



11.04.2013 – 17:03 Uhr

## **ikr: Offizieller Antrittsbesuch und Arbeitsgespräch von Regierungschef Adrian Hasler in Begleitung von Aussenministerin Aurelia Frick in der Schweiz**

Vaduz (ots/ikr) -

Am 11. April fand der offizielle Antrittsbesuch von Regierungschef Adrian Hasler in der Schweiz statt. Begleitet wurde der Regierungschef von Aussenministerin Aurelia Frick. Bundespräsident Ueli Maurer empfing die liechtensteinische Delegation im Landsitz Lohn. Regierungschef Hasler erklärte, dass die intensiven, vielfältigen und sehr freundschaftlichen Beziehungen zwischen der Schweiz und Liechtenstein auch von der neuen Regierung mit höchster Priorität gepflegt und weiterentwickelt werden sollen. Die gemeinsame Geschichte und Kultur, die gemeinsamen Werte sowie die enge wirtschaftliche und vertragliche Verflochtenheit bilden gemäss Hasler ein solides Fundament, um auch alle neu auf Liechtenstein und die Schweiz zukommenden Herausforderungen meistern zu können.

Regierungschef Adrian Hasler und Aussenministerin Aurelia Frick informierten über den Ausgang der Landtagswahlen im Februar, den Koalitionsvertrag sowie die neue Regierungszusammensetzung. Es gab einen Gedankenaustausch über die wichtigsten anstehenden Herausforderungen in beiden Staaten. Gesprochen wurde über die Finanzplätze, die Beziehungen zur EU und das liechtensteinische Haushaltsdefizit. Regierungschef Hasler überreichte Bundespräsident Maurer die liechtensteinische Briefmarke, die in Erinnerung an die Unterzeichnung des Zollvertrages vor 90 Jahren herausgegeben wurde. Gemäss Hasler ist die Briefmarke ein Symbol für die Bedeutung des Zollvertrages, der sich Liechtenstein auch nach 90 Jahren sehr bewusst ist.

Bundesrat Didier Burkhalter empfing die beiden liechtensteinischen Regierungsmitglieder zu einem Höflichkeitsbesuch. Mit Bundesrat Burkhalter kamen auch verschiedene aktuelle ausserpolitische Anliegen der Schweiz und Liechtensteins zur Sprache. So wurden insbesondere die Entwicklungen des strategischen Umfelds der beiden Staaten in Europa sowie das gemeinsame Engagement für den internationalen Strafgerichtshof diskutiert. Bundesrat Burkhalter ist auch Mitglied eines von Aussenministerin Aurelia Frick ins Leben gerufenen Ministernetzwerks zur Stärkung des Internationalen Strafgerichtshofs.

Im Anschluss an die Antrittsbesuche folgte ein Arbeitsgespräch zwischen Bundespräsident Maurer und Regierungschef Hasler zum Thema Kooperation zwischen Liechtenstein und der Schweiz im Bereich der Sicherheitszusammenarbeit. Es ging dabei um die Weiterführung und Konkretisierung der im Februar in Liechtenstein unter der Vorgängerregierung lancierten Gespräche.

Kontakt:

Liechtensteinische Botschaft in Bern  
Doris Frick, Botschafterin  
T +41 31 357 64 11

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100736110> abgerufen werden.